

Presseinformation

Nr.: 01/2016

Datum: 02.03.2016

Städte fordern die Aufstockung des bestehenden Integrationsprogramms "WIR" auf mindestens 12 Millionen Euro und die Fortentwicklung des Programms "Soziale Stadt"

"Die Städte in Hessen halten es für absolut zwingend erforderlich, die Anstrengungen zur Integration der Menschen mit Migrationshintergrund in die Gesellschaft zu verstärken", sagt der Hanauer Stadtrat und Vorsitzende des Ausschusses für Soziales und Integration des Hessischen Städtetages Axel Weiss-Thiel nach der heutigen Sitzung in Dreieich. "Die Städte sehen sich bei dieser Aufgabe mit Bund und Ländern in einer Verantwortungsgemeinschaft und erwarten, dass Bund und Land Hessen auch die zusätzlichen Kosten durch den Flüchtlingszuzug für Integration und soziale Leistungen in angemessener Weise mittragen. Wir brauchen aber zunächst keine Doppelstrukturen und neuen Programme. In einem ersten Schritt sollten ausreichend hochwertige und abgestimmte Sprachförderkonzepte zur Verfügung gestellt werden und die Finanzausstattung des bestehenden Landesprogramms "WIR" auf mindestens 12 Mio. Euro ausgeweitet werden."

Das Hessische Landesprogramm WIR zielt auf die Weiterentwicklung von Strukturen in allen öffentlichen Lebensbereichen, um sie auf eine vielfältiger werdende Gesellschaft auszurichten und um allen Menschen unabhängig von ihrer Herkunft Chancen auf Teilhabe zu eröffnen. Nicht nur Menschen mit Migrationshintergrund, auch Menschen mit deutschen Wurzeln sind gefordert, denn Integration gelingt nur, wenn alle Beteiligten zu einem gelingenden Prozess vor Ort beitragen.

"Daneben schlagen wir eine Gemeinschaftsinitiative Integration vor, die angelehnt an die Erfahrungen der Bund-Länder-Initiative Soziale Stadt, allen Gemeinden und Gemeindeverbänden Unterstützung und finanzielle Hilfeleistung bietet, damit die Koordination von Staat und Stadt, gemeinnützigen Organisationen und aktiver Bürgerschaft für die humanitären Notlagen sowie eine nachhaltige Integration besser gelingt", sagt Axel Weiss-Thiel abschließend.